Hinweise zur Datenverarbeitung (Art. 13 DSGVO und Art. 14 DSGVO)

Die nachfolgenden Informationen betreffen die Verarbeitung personenbezogener Daten durch die zuständigen Stellen i.S.d. § 1 Abs.3 DVWoR.

Die Verarbeitung personenbezogener Daten dient ausschließlich dazu die Wohnraumsuche zu unterstützen. Die Daten werden vertraulich behandelt und nur an Personen und Institutionen weitergegeben, die in einem engen Zusammenhang mit der eventuellen Vermittlung einer Wohnung stehen. Die von der zuständigen Stelle erhobenen Daten werden gelöscht, wenn sie zur Aufgabenerfüllung nicht mehr benötigt werden, oder spätestens mit Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen.

Die Erhebung und Verarbeitung der Daten erfolgt mir Ihrer Einwilligung. Bitte beachten Sie, dass die abschließende Antragsbearbeitung die Erhebung und Verarbeitung personenbezogener Daten voraussetzt.

Die in den Nummern 1 bis 8 sowie die mit Hilfe der Einkommenserklärungen Stabau III a und III b erfragten Daten werden erhoben, um zu prüfen, ob die Voraussetzungen für die Festlegung der Wohnberechtigung vorliegen. Rechtsgrundlagen für die Datenerhebung sind Art. 6 Abs. 3 Satz 3 des Bayerischen Wohnungsbindungsgesetzes, Art. 21 des Bayerischen Wohnraumförderungsgesetzes.

Ihre Rechte:

- Sie haben das Recht, Ihre einmal erteilte Einwilligung jederzeit gegenüber der zuständigen Stelle i.S.d. § 1 Abs.3 DVWoR zu widerrufen. Dies hat zur Folge, dass die Datenverarbeitung, die auf dieser Einwilligung beruht, für die Zukunft nicht mehr fortführt geführt und Ihr Antrag nicht abschließend bearbeitet werden kann. Die Rechtmäßigkeit der Datenverarbeitung bis zu Ihrem Widerruf wird davon nicht berührt.
- Sie haben ein Auskunftsrecht über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten und deren Verarbeitung (Art.15 DSGVO).
- Sie haben das Recht auf Datenberichtigung sofern Ihre Daten unrichtig oder unvollständig sein sollten (Art. 16 DSGVO).
- Sie haben ein Recht auf Löschung der zu Ihrer Person gespeicherten Daten nach Maßgabe des Art. 17 DSGVO.
- Sie haben ein Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung (Art. 18 DSGVO).

 Sie haben ein Beschwerderecht bei der für Datenschutz zuständigen Aufsichtsbehörde:

Der Bayerische Landesbeauftragte für den Datenschutz Wagmüllerstraße 18 80538 München

Telefon: 089 212672-0

E-Mail: poststelle@datenschutz-bayern.de

Weitere Informationen über die Verarbeitung Ihrer Daten können Sie den Datenschutzhinweisen der jeweils zuständigen Stelle i.S.d. § 1 Abs.3 DVWoR entnehmen. Alternativ erhalten Sie diese Informationen auch von Ihrem zuständigen Sachbearbeiter oder von dem jeweiligen behördlichen Datenschutzbeauftragten.

nkommenserklärung des Antragstellers Randnummern: Siehe "Erläute						olatt Staba	
Antragsteller				Zutreffe	ern: Siene "Erlaute endes bitte ankreu	ızen oder ausfi	illen
Name, Vorname						Geburtsdat	um
Anschrift							
	ngehörige (Bitte eigen	e Erklärung mit I	ormblatt	Stabau III	b ausfüllen)		
Vorname (und ggf. auch abw	Vorname (und ggf. auch abweichender Familienname)		Geburtsdatum Beziehung zum Antra (z. B. Ehegatte, Kind			Eigene Ei Ja	nnahmen Nein
B. Angaben zu den Ein	künften		•			1	
Einkünfte nach § nicht auf Dauer g → Weiter mit Nr. 3 □ Ich habe Einkünfte	.1 (wenn daneben Gewinn aus nichtselbständiger Arl	sich innerhalb de einkünfte vorlieger beit, Kapitalvermö	er letzten z n, ist auch I gen, Vermi	wölf Monate <u>Nr. 3.3 zu b</u> etung und N	e vor dem Mon eantworten) /erpachtung und	at der Antrag	gstellung
Einkünfte nach § 2 der Antragstellung Dauer ändern (Be	2 EStG und diese haben s auf Dauer geändert bzw. ginn und Ausmaß der kü .2 (wenn daneben Gewinn	werden sich in de Inftigen Änderung	n zwölf Mo g stehen b	naten ab de ereits fest)	em Monat der Al		
Ich habe – gegebe Höhe mit einer Ge	nenfalls auch neben ander winnermittlung gemäß § 4 .3 (wenn daneben andere	ren Einkünften – ir EStG festgestellt v	n vergange vird (z. B. b	nen Kalend ei einem G	lerjahr Einkünfte ewerbebetrieb).		eren
3.1 Ermittlung des Jah	reseinkommens bei	Überschusse	inkünfte	n			
Meine Brutto-Einnahmen in den letzten zwölf Monaten vor dem Monat der Antragstellung betrugen aus						Jahres (•
nichtselbständige	Arbeit (§ 19 EStG)						
☐ Kapitalvermögen (§ 20 EStG)						
☐ Vermietung und Verpachtung (§ 21 EStG)							
sonstigen Einkünften (§ 22 EStG)							
Zwischensumme							00
Abzüglich Werbungskost	en / Pauschbeträge / Beträ	ge nach § 2 Abs. §	5a EStG				
Summe der positiven E	inkünfte					0,	00
3.2 Ermittlung des Jah	reseinkommens bei	Überschusse	inkünfte	n - Einko	ommensänd	erung	
Meine Brutto-Einnahmen	betrugen bzw. werden bet	ragen aus	Ände Ja	erung Nein	Monatsbetrag €	Jahres (
nichtselbständiger	Arbeit (§ 19 EStG)						
☐ Kapitalvermögen (§ 20 EStG)						
☐ Vermietung und V	erpachtung (§ 21 EStG)						
sonstigen Einkünft	en (§ 22 EStG)						
Zwischensumme			<u> </u>			0,	00
Abzüglich Werbungskost	en / Pauschbeträge / Beträ	ge nach § 2 Abs. §	5a EStG				
Summe der positiver	n Einkünfte					0.	00

	_	
	Ich hatte vom Beginn des vergangenen Kalenderjahres bis einschließlich vergangenen Monat - abzüglich Beträge nach § 2 Abs. 5a EStG - Einkünfte aus	Gewinn im letzten Kalenderjahr €
	☐ Land- und Forstwirtschaft (§§ 13 bis 14 EStG)	
	Gewerbebetrieb (§§ 15 bis 17 EStG)	
	☐ Selbständiger Arbeit (§ 18 EStG)	
	Summe der positiven Einkünfte	0,00
E	innahmen gemäß DVWoR	Jahresbetrag €
	Einnahmen gemäß § 2 Abs. 1 DVWoR	
Ī	Abzüglich Pauschalbeträge gemäß § 2 Abs. 2 DVWoR	
F	Ergebnis	0,00
S	Summer der positiven Einkünfte zuzüglich Einnahmen gemäß § 2 DVWoR	€
	Summe der unter Nr. 3.1, Nr. 3.2 und Nr. 3.3 ermittelten positiven Einkünfte zuzüglich des unter Nr. 4 ermittelten Ergebnisses	0,00
. F	Pauschalabzüge für Steuern und laufende Beträge	
Ī	Jeweils 10 % der unter Nr. 5 ermittelten Summe für	€
	Einkommenssteuer	0,00
J	ahreseinkommen des Antragstellers	€
	Unter Nr. 5 ermittelte Summe abzüglich der unter Nr. 6 ermittelten Pauschalabzüge	0,00
. E	rmittlung des Gesamteinkommens des Haushalts	€
	Summe der Jahreseinkommen sämtlicher Haushaltsangehörigen	
Ī	Abzüglich Freibeträge:	
	für Menschen mit einem Grad der Behinderung von mindestens 50 (je 4.000 €)	
	☐ für Ehepaare/Lebenspartner (bis zum Ablauf des 7. Kalenderjahres) (5.000 €)	
	Abzüglich Abzugsbeträge für die Erfüllung gesetzlicher Unterhaltsverpflichtungen:	
	für notariell beurkundete Unterhaltsvereinbarung, Unterhaltstitel, Unterhaltsbescheid	
	für auswärts untergebrachte Haushaltsangehörige in Berufsausbildung	
	für einen früheren oder dauernd getrennt lebenden Ehegatten	
	für sonstige nicht zum Haushalt rechnende Personen	
ı	für Kinder dauernd getrennt lebender oder geschiedener Eltern	
	Gesamteinkommen des Haushalts	